

Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) in Lemgrave – direkt, fair und köstlich

Wir, der Hofgarten Lemgrave und Demeter im Norden, laden Sie ein!

Zu einem Infotag über Landwirtschaft in einem zukunftsweisenden Konzept: Erzeuger*innen und Verbraucher*innen teilen gemeinsam das Risiko und die Verantwortung im Anbau. Regional, fair und transparent. Das Konzept nennt sich „solidarische Landwirtschaft (SoLaWi)“.

Wir sind damit Teil einer größeren weltweiten Bewegung, die sich zum Ziel setzt, nachhaltig gute regionale Lebensmittel zu produzieren.

Alle Menschen, die sich dafür interessieren, sind herzlich zu unserem Infotag eingeladen!

Unser Referent an diesem Tag, Demeterbauer Klaus Strüber, hat eine SoLaWi gegründet und arbeitet mittlerweile bundesweit als Berater. www.hof-hollergraben.de

10.00 Uhr	Ankommen, Begrüßung, Programm vorstellen
10.30 Uhr	Vortrag von Klaus Strüber: Verschiedenartige Strukturen und Vorgehensweisen von SoLaWi-Höfen
11.15 Uhr	Vorstellung Hofgarten Lemgrave
11.45 Uhr	Beantwortung offener Fragen
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Workshop: Wie kann sich der Hofgarten Lemgrave weiterentwickeln? Rahmenbedingungen, Erfolgsfaktoren, Herausforderungen
15.30 Uhr	Diskussion und Abschlussrunde
16.00 Uhr	Ende mit Kaffee und Kuchen

Die Veranstaltung richtet sich überregional an alle Interessierten, die das Konzept der SoLawi kennenlernen und/oder Ideen für eine eigene Gründung gewinnen möchten!

Ort und Termin:

19. Oktober 2019, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Hauptstr. 1, 21368 Dahlenburg

Kontakt und Info: Antonia Osberger, info@hofgarten-lemgrave.de

Gerne können Sie spontan kommen; über Ihre Anmeldung würden wir uns jedoch freuen, da es uns die Planung vereinfacht. Als geförderte Veranstaltung ist der Eintritt frei. Für Verpflegung ist gesorgt, die Kosten dafür werden vor Ort erhoben.

Wir freuen uns sehr, Sie begrüßen zu dürfen!

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Weiterbildung von Landwirten zu aktuellen Themen und Herausforderungen der Öko-Branche in 2019“ statt. Ein Projekt der Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen GmbH in Zusammenarbeit mit Demeter im Norden – Bäuerliche Gesellschaft e.V.. Gefördert aus Mitteln des Landes Niedersachsen.